
Kantonales Geodatenmodell

Schutzmassnahmen

Modelldokumentation

Stand: 26.01.2024

Impressum

Herausgeber

Justizdirektion Uri
Amt für Raumentwicklung
Abteilung Natur und Landschaft
Bahnhofstrasse 1
6460 Altdorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Bearbeitung

Amt für Raumentwicklung Uri
Abteilung Natur und Landschaft
Bahnhofstrasse 1
6460 Altdorf

Lisag AG
Reussacherstrasse 30
6460 Altdorf

Version

Version 1.0
Altdorf, 26. Januar 2024
Genehmigt vom Regierungsrat am 06. Februar 2024 (RRB 2024-75)
DM_Schutzmassnahmen_UR_V1.docx

Inhalt

1. Einleitung	5
1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)	5
1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)	5
1.3. Schutzmassnahmen	5
1.4. Kantonales Geodatenmodell.....	6
1.5. Darstellungsmodell	6
2. Modellbeschreibung	7
2.1. Aufbau der Zonencodes	7
2.1.1. Definition kantonale Zonentypen.....	7
2.1.2. Definition kommunale Zonentypen.....	7
2.2. Zonengliederung.....	8
2.3. Inhaltliche Beschreibung der Zonen.....	10
3. UML-Diagramm	12
3.1. Topic Geobasisdaten und Katalog_Schutzmassnahmen_UR.....	12
3.2. Topic Rechtsvorschriften	12
3.3. Topic TransferMetadaten.....	13
4. Wertebereiche	14
4.1. Wertebereich Bedeutung	14
4.2. Wertebereich Schutzobjekt.....	14
4.3. Wertebereich Kategorie	14
4.4. Wertebereich KartierungsGrundlage.....	15
4.5. Wertebereich Planungssperimeter_Rechtsstatus.....	15
4.6. Wertebereich ProjStatus	15
4.7. Wertebereich Rechtsstatus_Dokument.....	16
4.8. Wertebereich DokumentTyp.....	16
4.9. Wertebereich Wirkungstyp.....	17
5. Klassenbeschreibung	18
5.1. Topic Katalog_Schutzmassnahmen_UR	18
5.1.1. Klasse Typ_Kt	18
5.2. Topic Geobasisdaten	18
5.2.1. Klasse Planungssperimeter.....	18
5.2.2. Klasse Planungssperimeter_Geometrie.....	18
5.2.3. Klasse Status_Projektiert.....	18
5.2.4. Klasse Typ	18
5.2.5. Klasse Objektbezogene_Massnahme	19

5.2.6. Klasse Linienbezogene_Massnahme	19
5.2.7. Klasse Flaechenbezogene_Massnahme.....	20
5.2.8. Klasse Wirkungsflaeche_Objektbezogene_Massnahme	21
5.2.9. Klasse Wirkungsflaeche_Linienbezogene_Massnahme	21
5.2.10. Klasse Wirkungsflaeche_Flaechenbezogene_Massnahme	21
5.3. Topic Rechtsvorschriften	22
5.3.1. Klasse Rechtsvorschriften.....	22
5.4. Topic TransferMetadaten.....	22
5.4.1. Klasse Amt	22
5.4.2. Klasse Datenbestand	22
6. Darstellungsmodell	23
6.1. Gesamtübersicht	23
6.2. Detailangaben	24
7. INTERLIS	35
8. Transformation ins Bundesmodell	35
8.1. Transformation in das MGDM Nutzungsplanung	35
8.2. Transformation in das ÖREB-Rahmenmodell (Transferstruktur)	37
Anhang A Inhaltliche Beschreibung der Zonentypen.....	39

1. Einleitung

1.1. Verordnung über Geoinformation (kGeoIV; RB 9.3431)

Die kantonale Geoinformationsverordnung (kGeoIV) vollzieht und ergänzt das Bundesgesetz über Geoinformation (GeoIG; SR 510.62) und schafft die Grundlage für das Geoinformationssystem des Kantons Uri (GIS Uri). Das GIS Uri wird durch die Lisag AG (Lisag) betrieben. Das GIS Uri umfasst für das Kantonsgebiet die Geobasisdaten des Bundesrechts, bei denen das Bundesrecht die Zuständigkeit des Kantons vorsieht, die Geobasisdaten des Kantons-, Gemeinde- und Korporationsrechts gemäss Artikel 11 kGeoIV und weitere Geodaten, die der Regierungsrat zum Inhalt des GIS Uri erklärt. Für alle Geobasisdaten im GIS Uri hat die Lisag mit der zuständigen Fachstelle Geodatenmodelle zu erarbeiten, die der genauen technischen Beschreibung des Dateninhalts dienen (Art. 14 Abs. 1 kGeoIV). Die kGeoIV bildet die Rechtsgrundlage für das Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432).

1.2. Reglement über Geoinformation (kGeoIR; RB 9.3432)

Das kantonale Geoinformationsreglement (kGeoIR) enthält den Katalog der Geobasisdaten nach Bundesrecht in Zuständigkeit von Kanton und Gemeinde, den Katalog der Geobasisdaten nach kantonalem Recht und den Katalog der weiteren Geodaten nach Artikel 12 Absatz 2 Buchstabe c kGeoIV. Die Kataloge bilden den Anhang des kGeoIR. Geobasisdaten und weitere Geodaten werden nach Vorliegen des Geodatenmodells ins GIS Uri aufgenommen (Art. 2 Abs 1 kGeoIR).

1.3. Schutzmassnahmen

Gemäss Anhang 2 kGeoIR sind die Schutzmassnahmen für Natur- und Landschaftsschutzobjekte nationaler und regionaler Bedeutung (ID=65-UR) und lokaler Bedeutung (ID=66-UR) sowie Schutzmassnahmen für Kultur- und Denkmalschutzobjekte nationaler und regionaler Bedeutung (ID=67-UR) und lokaler Bedeutung (ID=68-UR) Geobasisdaten nach kantonalem Recht mit Zugangsberechtigungsstufe A und Teil des ÖREB-Katasters. Im ÖREB-Kataster werden nur die generell-konkreten Einschränkungen ausgewertet.

Das Bundesgesetz über den Natur- und Heimatschutz (NHG, SR 451) beauftragt die zuständigen Behörden zur Bewahrung und Förderung der Lebensgrundlagen der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt, zur Erhaltung der Natur- und Kulturdenkmäler sowie der geschichtlichen Stätten. In das kantonale Schutzinventar gemäss Artikel 17 des (kantonalen) Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101) werden die Schutzobjekte (Gebiete sowie Einzelobjekte, gemäss Art. 6) aus den Bereichen Natur, Landschaft und Kultur aufgenommen. Dieses Schutzinventar (ID=10-UR) hat einen lediglich hinweisenden Charakter, ist nicht abschliessend, und ist nur behördenverbindlich (Art. 19 Urner Gesetz über den Natur- und Heimatschutz). Die Schutzwürdigkeit wird in drei hierarchische Kategorien mit unterschiedlicher behördlicher Zuständigkeit eingestuft: Schutzobjekte von lokaler, regionaler und nationaler Bedeutung (Art. 4). Schutzobjekte, die in einem vom Bund erlassenen Inventar aufgeführt sind, gelten ohne weiteres als Bestandteil des kantonalen Inventars und sind im kantonalen Verzeichnis aufzunehmen (Art. 17 Abs. 2). Der Kanton ist verantwortlich für den Schutz nationaler und regionaler Schutzobjekte. Der Schutz lokaler Objekte obliegt den Gemeinden (Art. 10). Der Kanton kann die Gemeinden beauftragen, nationale und regionale Schutzobjekte via der kommunalen Nutzungsplanung unter Schutz zu stellen. Der Kanton berät dabei die Gemeinden bei Planungs- und Schutzmassnahmen.

Im vorliegenden Datenmodell werden nur diejenigen Schutzmassnahmen, die auf Grundlage des kantonalen Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101) verfügt oder planerisch festgesetzt werden, verwaltet.

1.4. Kantonales Geodatenmodell

Das kantonale Geodatenmodell (KGDM) ist eine technische Erweiterung des Urner ÖREB-Basismodell. Das ÖREB-Basismodell enthält die notwendigen Attribute und Definitionen, die unabhängig der jeweiligen fachlichen Datenbeschreibung für eine verfahrenskonforme Integration und Führung im ÖREB-Kataster (inkl. Publikationsfunktion als amtliches Publikationsorgan) benötigt werden. Das ÖREB-Basismodell wird von der Lisag als Kataster verantwortliche Stelle festgelegt.

1.5. Darstellungsmodell

Zum Geodatenmodell wird ein verbindliches Darstellungsmodell festgelegt (Kapitel 6), das für die gesetzlich vorgeschriebenen Darstellungsdienste im GIS Uri massgebend ist (u.a. GEO.UR, APO.UR und ÖREB.UR).

2. Modellbeschreibung

2.1. Aufbau der Zonencodes

Die Codes der Zonentypen werden numerisch beschrieben. Jedes Gemeinwesen erhält einen Ziffernblock.

Zuständigkeit	Bund	Kanton	Gemeinde
Blockgrösse	11-99	01-99	01-99
Beispiel	11	05	01

2.1.1. Definition kantonale Zonentypen

Die kantonalen Zonentypen werden in einem externen Katalog durch den Kanton definiert. Die Referenz auf den Katalog `Catalogue_CH` des MGDM des Bundes bildet der `Code_CH` welcher mit dem Code des Bundeskatalogs korrespondiert.

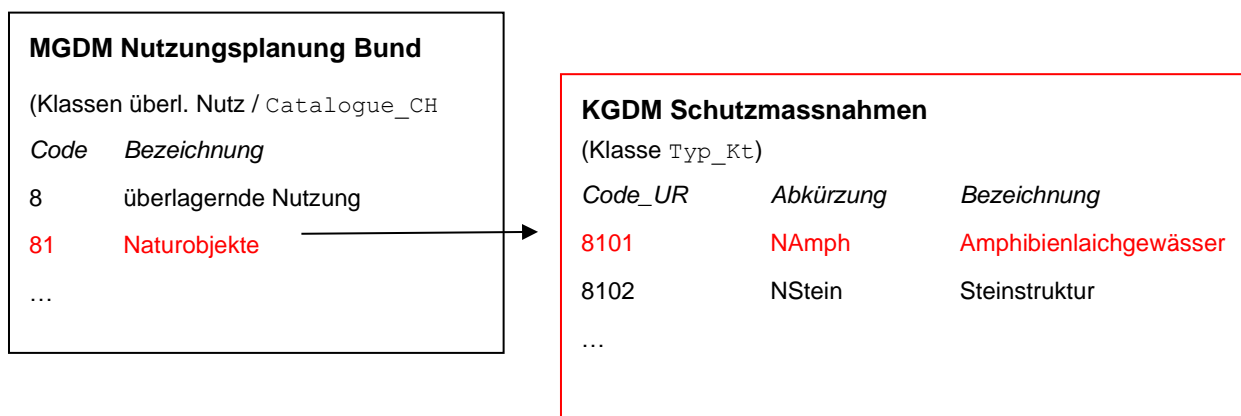


Abbildung 2: Beispiel Herleitung kantonale Zonentypen (Klasse `Typ_Kt`)

2.1.2. Definition kommunale Zonentypen

Grundsätzlich werden die kantonalen Zonentypen für den kommunalen Schutzmassnahmenplan (Klasse `Typ`) durch die Gemeinden direkt übernommen und der Code um die kommunale Ziffer erweitert. Dabei bleiben Abkürzung und Bezeichnung unverändert.

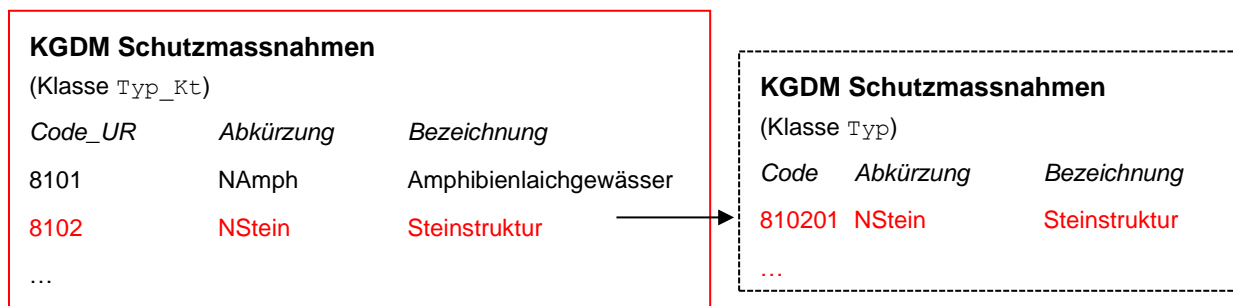


Abbildung 3: Beispiel kommunaler Zonentype (Klasse `Typ`). Kantonaler `Typ` wird direkt übernommen.

In Ausnahmefällen und wenn die Gemeinde ein besonderes Bedürfnis nachweisen kann, ist es möglich, dass die Gemeinde einen kantonalen Zonentyp der Klasse `Typ_Kt` weiter unterteilt oder eine davon abweichende Abkürzung und Bezeichnung wählt. In diesem Fall wird für diesen kommunalen Zonentyp der Klasse `Typ` ein neuer, pro Gemeinde eindeutiger, sechsstelliger Code erstellt, wobei die ersten vier Ziffern dem Code des kantonalen Zonentyps entsprechen müssen. Jeder kommunale Zonentyp muss einem kantonalen Zonentyp zugeordnet

werden. Abkürzung und Bezeichnung können frei gewählt werden, sollten sich aber am kantonalen Zonentyp der Klasse `Typ_Kt` orientieren.

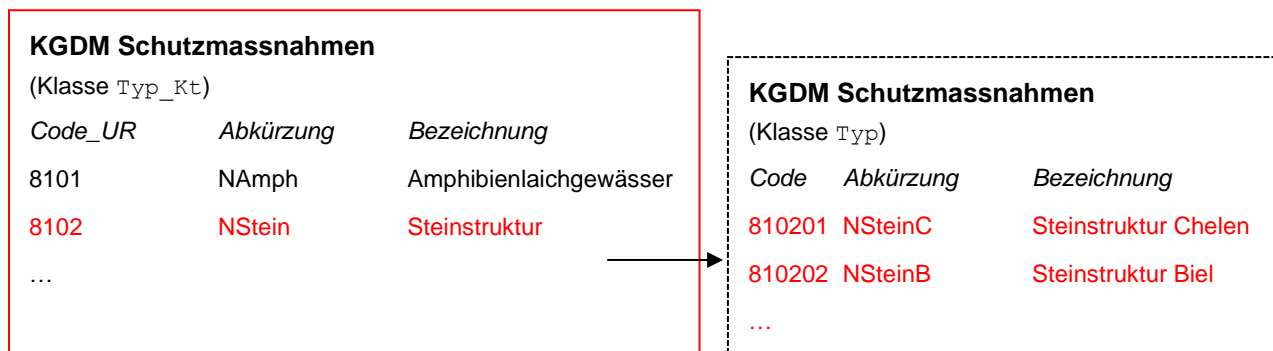


Abbildung 4: Beispiel zusätzliche kommunale Zonentypen (Klasse `Typ`)

2.2. Zonengliederung

Schutzmassnahmen						
<i>Code_UR</i>	<i>Abk.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Punkt</i>	<i>Linie</i>	<i>Fläche</i>	<i>Gesetz über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101)</i>
Erholungsnutzung						
<i>Erholungsnutzung</i>						
5201		Erholungszone	-	-	x	Art. 6
5202		Tourismusgebiet	-	-	x	Art. 6
Kulturschutz						
<i>Kultur und Archäologie</i>						
6910		Archäologische Zone	-	-	x	Art. 6
8211		Historischer Verkehrsweg	-	x	x	Art. 6
8212		Kulturartefakt	x	-	x	Art. 6
8213		Kultureinzelobjekt	x	-	x	Art. 6
5114		Ortsbildschutzzone	-	-	x	Art. 6
Landschaftsschutz						
<i>Landschaftsschutzgebiete</i>						
5230		Kernzone Geotop	-	-	x	Art. 6
5231		Kernzone Obstgarten	-	-	x	Art. 6
6932		Kernzone traditionelle Siedlung	-	-	x	Art. 6
7933		Landschaftsobjekt traditioneller Zaun	-	x	x	Art. 6
8234		Kulturelles Landschaftsobjekt	x	-	x	Art. 6
5235	LSG	Landschaftsschutzgebiet	-	-	x	Art. 6

Schutzmassnahmen						
<i>Code_UR</i>	<i>Abk.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Punkt</i>	<i>Linie</i>	<i>Fläche</i>	<i>Gesetz über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101)</i>
5236		Landschaftsschutzzone I	-	-	x	Art. 6
5237		Landschaftsschutzzone II	-	-	x	Art. 6
5238		Landschaftsschutzzone III	-	-	x	Art. 6
5239	ML	Moorlandschaft	-	-	x	Art. 6
8140		Naturobjekt Geotop	x	-	x	Art. 6
weitere Landschaftsschutzobjekte						
5258		andere Landschaftszone	-	-	x	Art. 6
5259		anderes Landschaftsobjekt	x	x	x	Art. 6
Naturschutz						
<i>Amphibienlebensraum</i>						
5260	ALG	Kernzone Amphibienlaichgebiet	-	-	x	Art. 6
8161		Naturobjekt Amphibienlaichgewässer	x	-	x	Art. 6
<i>Auengebiete</i>						
5262		Kernzone Auengebiet I	-	-	x	Art. 6
5263		Kernzone Auengebiet II	-	-	x	Art. 6
5264		Kernzone Gletschervorfeld	-	-	x	Art. 6
<i>Gewässer- und Ufergebiete</i>						
5265		Kernzone Quell-Lebensraum	-	-	x	Art. 6
5266		Kernzone See- und Ufergebiet	-	-	x	Art. 6
7967		Naturobjekt Fliessgewässer	x	-	x	Art. 6
8168		Naturobjekt Quelle	x	-	x	Art. 6
8169		Naturobjekt Stillgewässer	x	-	x	Art. 6
<i>Moore</i>						
5270	HM	Kernzone Hoch- und Übergangsmoor	-	-	x	Art. 6
5271	FM I	Kernzone Flachmoor I	-	-	x	Art. 6
5272	FM II	Kernzone Flachmoor II	-	-	x	Art. 6
<i>Mosaiklebensräume</i>						
5273		Kernzone Mosaiklebensraum	-	-	x	Art. 6

Schutzmassnahmen						
Code_UR	Abk.	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche	Gesetz über den Natur- und Heimatschutz (RB 10.5101)
8174		Naturobjekt Steinstruktur	x	-	x	Art. 6
7975		Naturobjekt Trockenmauer oder Le-sesteinhaufen	-	x	x	Art. 6
<i>Pflanzenschutzgebiete</i>						
5276		Kernzone Pflanzenschutzgebiet	-	-	x	Art. 6
<i>Trockenwiesen und -weiden</i>						
5277	TWW	Kernzone Trockenwiese oder -weide	-	-	x	Art. 6
5278	TW	Kernzone Trockenwiese	-	-	x	Art. 6
<i>Umgebungszone</i>						
5279		Pufferzone	-	-	x	Art. 6
5280		Umgebungszone I	-	-	x	Art. 6
5281		Umgebungszone II	-	-	x	Art. 6
<i>Gehölze / Wälder</i>						
5282		Kernzone Gehölzgruppe	-	-	x	Art. 6
5283		Kernzone Waldgebiet	-	-	x	Art. 6
8184		Naturobjekt Einzelbaum / Baumbestand	x	-	x	Art. 6
7985		Naturobjekt Hecke	-	x	x	Art. 6
<i>weitere Naturobjekte</i>						
5296		andere Naturzone	-	-	x	Art. 6
5297		anderes Naturobjekt	x	x	x	Art. 6
<i>weitere Gebiete</i>						
5298		weitere Zone	-	-	x	Art. 6
5299		weiteres Objekt	x	x	x	Art. 6

2.3. Inhaltliche Beschreibung der Zonen

Die kantonalen Zonentypen der Klasse `Typ_Kt` werden inhaltlich im Anhang A beschrieben. Grundlage dazu bilden die Bestimmungen des Urner Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz zu den einzelnen Zonen. Die inhaltliche Beschreibung soll eine einheitliche Anwendung des Datenmodells in den Gemeinden sicherstellen und bildet die Voraussetzung für inhaltlich

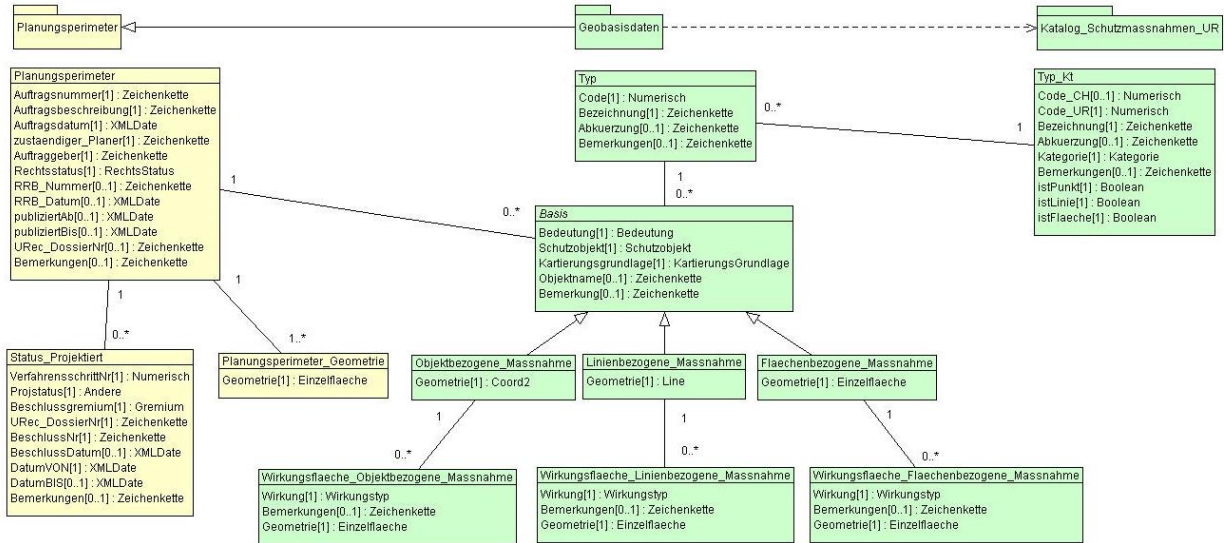
homogene Geobasisdaten über die Gemeindegrenzen hinweg. Zusätzlich sind die Erfassungsrichtlinien zu beachten. Diese sind in einem separaten Dokument beschrieben.

3. UML-Diagramm

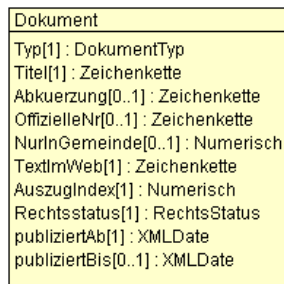
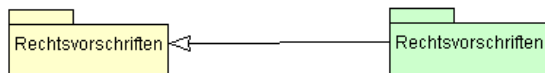
Das ÖREB-Basismodell (gelb markiert) wird durch das vorliegende Datenmodell (grün markiert) erweitert. In dieser Modelbeschreibung werden nur die grün markierten Objekte beschrieben. Informationen zu den gelb markierten Objekten sind in der Modelldokumentation des ÖREB-Basismodells zu finden.



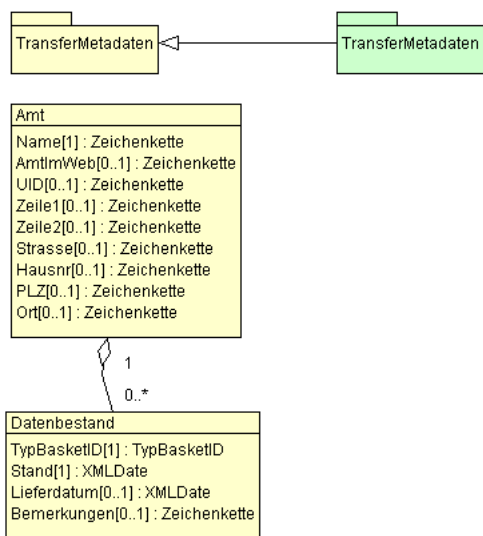
3.1. Topic Geobasisdaten und Katalog_Schutzmassnahmen_UR



3.2. Topic Rechtsvorschriften



3.3. Topic TransferMetadaten



4. Wertebereiche

Wertebereiche sind zulässige Aufzählungen für einen Attributwert.

4.1. Wertebereich Bedeutung

Der Wertebereich *Bedeutung* gliedert die Schutzmassnahmen und leitet damit auch die Zuständigkeit ab (Urner Gesetz über den Natur- und Heimatschutz Art. 7 und Art. 10).

Bedeutung	
<i>Bezeichnung</i>	<i>Beschreibung</i>
national	Objekte von nationaler Bedeutung liegen in der Hoheit des Kantons.
regional	Objekte von regionaler Bedeutung liegen in der Hoheit des Kantons.
lokal	Objekte von lokaler Bedeutung liegen in der Hoheit der Gemeinde.

4.2. Wertebereich Schutzobjekt

Der Wertebereich *Schutzobjekt* ist gemäss Artikel 6 Absatz 1 des kantonalen Gesetzes über den Natur- und Heimatschutz definiert. Die Kategorie des Schutzobjektes regelt das Festlegungsverfahren.

Schutzobjekt	
<i>Bezeichnung</i>	<i>Beschreibung</i>
Gebiet	Gebiete, die grössere Landflächen umfassen oder bauliche wie natürliche Gesamterscheinungen darstellen, deren Schutzwürdigkeit sich weniger aus dem Wert ihrer Bestandteile, als vielmehr aus deren Zusammenwirken zu einem charakteristischen Ganzen ergibt (Art. 6 Abs. 1 a).
Einzelobjekt.verfuegt	Einzelobjekte, deren Schutzwürdigkeit sich aus ihrer Bedeutung ergibt. Kann keine Einigung erreicht werden, so werden die Schutzmassnahmen von der Zuständigen Stelle verfügt (Art. 6 Abs. 1 b).
Einzelobjekt.vereinbart	Bevor die zuständigen Behörden Eigentumsbeschränkungen verfügen, haben sie zu versuchen, das angestrebte Schutzziel auf freiwilligem Weg zu erreichen. Zu diesem Zweck können sie im Rahmen der verfügbaren Kredite Vereinbarungen treffen, Dienstbarkeiten begründen oder Schutzobjekte erwerben (Art. 4 Abs. 3).

4.3. Wertebereich Kategorie

Der Wertebereich *Kategorie* unterteilt die Daten in die verschiedenen Themenbereiche. Mit dem Wertebereich *Bedeutung* und dem Wertebereich *Kategorie* kann ein Objekt einem der vier Geobasisdatensätze zugeordnet werden.

Kategorie	
<i>Bezeichnung</i>	<i>Beschreibung</i>
Naturschutz	Schutzmassnahmen für Naturschutzobjekte nationaler, regionale oder lokaler Bedeutung.

Kategorie	
Bezeichnung	Beschreibung
Landschaftsschutz	Schutzmassnahmen für Landschaftsschutzobjekte nationaler, regionale oder lokaler Bedeutung.
Kulturschutz	Schutzmassnahmen für Kultur- und Denkmalschutzobjekte nationaler, regionaler oder lokaler Bedeutung.
Erholungsnutzung	Schutzmassnahmen für Natur- und Landschaftsschutzobjekte nationaler, regionale oder lokaler Bedeutung.

4.4. Wertebereich KartierungsGrundlage

Der Wertebereich `KartierungsGrundlage` lässt auf die Erfassungsherkunft und somit auch auf die Genauigkeit der Ausscheidung schliessen.

KartierungsGrundlage	
Bezeichnung	Beschreibung
Landeskarte_25000	Grundlage bildete die Landeskarte 1:25'000.
andere_Landeskarte	Grundlage bildete die Landeskarte 1:50'000 oder kleiner.
kantonale_Plangrundlage	Die Objekte wurden auf Grundlage von kantonalen Daten erfasst. Die Datengrundlage ist in der Bemerkung näher zu umschreiben.
Luftbild	Grundlage bildete ein Luftbild.
digitalisiert	Grundlage bildeten bestehende Pläne oder Reglemente, die nun digitalisiert wurden.
andere	Andere Plangrundlage, welche hier nicht zur Verfügung steht. Die Plangrundlage ist in der Bemerkung näher zu umschreiben.
unbekannt	Dieses Attribut darf nur vergeben werden, wenn die Kartierungsgrundlage fehlt.

4.5. Wertebereich Planungsperimeter_Rechtsstatus

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.6. Wertebereich ProjStatus

Der Wertebereich `ProjStatus` enthält die in den ÖREB-Verfahren vorkommenden Verfahrensschritte. Es dürfen nur die Werte gemäss der ÖREB-Katasterweisungen für das Verfahren gemeindlichen Nutzungsplanung oder der kantonalen Schutzmassnahmen verwendet werden. Nicht zulässige Verfahrensschritte sind in der folgenden Tabelle ausgegraut.

ProjStatus	
Wert	Beschreibung
Einleitung	Mit einem Beschluss eröffnet der Regierungsrat oder der Gemeinderat die Planung für die Neubegründung, Abänderung oder Aufhebung einer ÖREB.

ProjStatus	
Wert	Beschreibung
oeffentliche_Mitwirkung	Sofern vorgängig zu einem Rechtsetzungsverfahren eine öffentliche Mitwirkung anberaumt wird, kann dies durch eine öffentliche Mitwirkungsaufgabe (Vorpublikation) erfolgen.
Vorpruefung	Wenn die Fachgesetzgebung es erfordert, kann bei genehmigungspflichtigen Planungsvorhaben der Gemeinden eine Vorprüfung durch den Kanton erfolgen.
oeffentliche_Auflage	Die Spezialgesetzgebung schreibt die öffentliche Auflage innert festgelegten Fristen vor. Die öffentliche Auflage wird durch einen Beschluss angeordnet und startet das Rechtsetzungsverfahren. Der Beschluss ist in einem amtlichen Publikationsorgan bekanntzumachen. Bei einem nicht-öffentlichen Verfahren wie z.B. bei der Eintragung in den Kataster der belasteten Standorte entspricht dieser Rechtsstatus der Stellungnahme durch die von der Festsetzung des ÖREB Betroffenen (es folgt keine Bekanntmachung in einem amtlichen Publikationsorgan).
<i>Festsetzung</i>	<i>Die Festsetzung entspricht dem Erlass für die Neubegründung, Abänderung oder Aufhebung einer ÖREB durch die Gemeindeversammlung, welcher bei der Gemeinde nach erfolgter öffentlicher Auflage ansteht.</i>
Festsetzung.vorlage	Entspricht dem Datenstand, welcher der Gemeindeversammlung zur Festsetzung vorgelegt wird.
Festsetzung.genehmigt	Entspricht dem Datenstand, welcher die Gemeindeversammlung genehmigt hat.
Genehmigung	Die Fachgesetzgebung sieht für viele Rechtsetzungsverfahren eine Genehmigung auf Stufe Kanton vor, bevor die Eigentumsbeschränkung in Rechtskraft erwachsen darf.
Genehmigung.genehmigt_rechtsmittelverfahren	Die Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege (VRPV, RB 2.2345) sieht nach der abschliessenden Genehmigung ein Rechtsmittelverfahren vor. Ist eine Beschwerde eingereicht, wird die Inkraftsetzung verzögert.
Rechtskraeftig	Der rechtskräftige Status ist erreicht, wenn der festgesetzte bzw. genehmigte Status einer ÖREB in Rechtskraft erwachsen ist. Die Inkraftsetzung erfolgt gemäss Art. 15 PUG durch die Veröffentlichung im ÖREB-Kataster.
<i>Rechtskraeftig.verlaengert</i>	<i>Bei ÖREB mit zeitlich befristeter Rechtsgültigkeit kann die Rechtskraft durch einen weiteren Beschluss verlängert werden (z.B. Planungszonen). Der Beschluss über die Verlängerung der Rechtskraft wird Bestandteil der ÖREB-Katasterdaten.</i>
Aufgehoben	Aufhebung der ÖREB durch Ausserkraftsetzung.

4.7. Wertebereich Rechtsstatus_Dokument

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.8. Wertebereich DokumentTyp

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

4.9. Wertebereich Wirkungstyp

Der Wertebereich `Wirkungstyp` beschreibt die Wirkung der Wirkungsfläche.

Wirkungstyp	
<i>Bezeichnung</i>	<i>Beschreibung</i>
<code>keine_Eigentumsbeschraenkung</code>	Fläche, auf der keine Eigentumsbeschränkung wirkt.
<code>Eigentumsbeschraenkung</code>	Fläche, auf der die Eigentumsbeschränkung wirkt.
<code>moegliche_Eigentumsbeschraenkung</code>	Fläche, auf der eine mögliche Eigentumsbeschränkung wirkt. Dies muss beispielsweise im Rahmen eines Baugesuches näher untersucht werden.

5. Klassenbeschreibung

5.1. Topic Katalog_Schutzmassnahmen_UR

5.1.1. Klasse Typ_Kt

Die Klasse `Typ_Kt` enthält die zulässigen Typen inkl. der Zuweisung Zonensystematik des Bundes. Die Werte werden in einem Katalog publiziert und sind auf dem Urner Interlis Model Repository abrufbar.

Klasse <code>Typ_kt</code>			
Bezeichnung	Kard.	Typ	Beschreibung
Code_CH	1	Ganzzahl	Code gemäss Zonensystematik des Bundes.
Code_UR	1	Ganzzahl	Fortlaufende Nummerierung basierend auf dem Code_CH.
Bezeichnung	1	Text	Bezeichnung der Zone. <i>Beispiel:</i> Kernzone Gletschervorfeld
Abkuerzung	0..1	Text	Abkürzung. <i>Beispiel:</i> KgL
Kategorie	1	Kategorie	Wert gemäss Wertebereich.
Bemerkungen	1	Text	-
istPunkt	1	Boolean	Wenn wahr, dann darf dieser Code als Punktobjekt ausgeschieden werden.
istLinie	1	Boolean	Wenn wahr, dann darf dieser Code als Linienobjekt ausgeschieden werden.
istFlaeche	1	Boolean	Wenn wahr, dann darf dieser Code als Flächenobjekt ausgeschieden werden.

5.2. Topic Geobasisdaten

5.2.1. Klasse `Planungsperimeter`

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5.2.2. Klasse `Planungsperimeter_Geometrie`

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5.2.3. Klasse `Status_Projektiert`

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5.2.4. Klasse `Typ`

Die Gemeinde kann die kantonalen Typen gemäss dem beschriebenen Vorgehen gemäss Kapitel 2.1.2 einer unterteilen, sofern nötig.

Klasse Typ			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Code	1	Ganzzahl	Code des kommunalen Typs. Die ersten vier Ziffern entsprechen dabei dem Code des Typ_Kt. Die letzten beiden Ziffern werden fortlaufend erhöht. <i>Beispiel: 810201</i> <i>Wertebereich: 110000 bis 999999</i>
Bezeichnung	1	Text	Bezeichnung des Typs. Die Bezeichnung soll dem Zonennamen gemäss Reglement entsprechen.
Abkürzung	1	Text	Abkürzung des Typs.
Bemerkungen	0..1	Text	Erläuternder Text oder Bemerkungen, die sinngemäss für den gesamten jeweiligen Typ gelten.
rObjekt	0..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Objektbezogene_Massnahme, Linienbezogene_Massnahme, Flaechenbezogene_Massnahme.
rTyp_Kt	0..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Typ_Kt (externer Katalog).

5.2.5. Klasse Objektbezogene_Massnahme

Die Klasse Objektbezogene_Massnahme erweitert die abstrakte Klasse Basis.

Klasse Objektbezogene_Massnahme (Erweiterung der Klasse Basis)			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Werte</i>	<i>Beschreibung</i>
Bedeutung	1	Bedeutung	Wert gemäss Wertebereich.
Schutzobjekt	1	Schutzobjekt	Wert gemäss Wertebereich.
Kartierungsgrundlage	1	Kartierungsgrundlage	Wert gemäss Wertebereich.
Objektname	0..1	Text	Objektname, (z.B. Inventarnummer).
Bemerkung	0..1	Text	Zusätzliche Bemerkung zum Objekt (z.B. Kartierungsgrundlage).
Geometrie	1	2D-Punkt	2D-Punktobjekt.
rTyp	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Typ.
rWirkungsflache_Objektbezogene_Massnahme	0..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Wirkungsflaeche_Objektbezogene_Massnahme.
rPlanungsperimeter	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Planungsperimeter.

5.2.6. Klasse Linienbezogene_Massnahme

Die Klasse Linienbezogene_Massnahme erweitert die abstrakte Klasse Basis.

Klasse Linienbezogene_Massnahme (Erweiterung der Klasse Basis)			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Werte</i>	<i>Beschreibung</i>
Bedeutung	1	Bedeutung	Wert gemäss Wertebereich.
Schutzobjekt	1	Schutzobjekt	Wert gemäss Wertebereich.
Kartierungsgrundlage	1	Kartierungsgrundlage	Wert gemäss Wertebereich.
Objektname	0..1	Text	Objektname (z.B. Inventarnummer).
Bemerkung	0..1	Text	Zusätzliche Bemerkung zum Objekt (z.B. Kartierungsgrundlage).
Geometrie	1	2D-Linie	2D-Linie.
rTyp	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Typ.
rWirkungsfläche_Linienbezogene_Massnahme	0..*	Beziehung	Referenz auf Klasse Wirkungsfläche_Objektbezogene_Massnahme.
rPlanungsperimeter	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Planungsperimeter.

5.2.7. Klasse Flaechenbezogene_Massnahme

Die Klasse Flaechenbezogene_Massnahme erweitert die abstrakte Klasse Basis.

Klasse Flaechenbezogene_Massnahme (Erweiterung der Klasse Basis)			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Werte</i>	<i>Beschreibung</i>
Bedeutung	1	Bedeutung	Wert gemäss Wertebereich.
Schutzobjekt	1	Schutzobjekt	Wert gemäss Wertebereich.
Kartierungsgrundlage	1	Kartierungsgrundlage	Wert gemäss Wertebereich.
Objektname	0..1	Text	Objektname (z.B. Inventarnummer).
Bemerkung	0..1	Text	Zusätzliche Bemerkung zum Objekt (z.B. Kartierungsgrundlage).
Geometrie	1	SURFACE	Einzelflächen. Überschneidungen mit einer Pfeilhöhe von < 1 cm werden toleriert.
rTyp	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Typ.
rPlanungsperimeter	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Planungsperimeter.

5.2.8. Klasse Wirkungsflaeche_Objektbezogene_Massnahme

Die Klasse Wirkungsflaeche_Objektbezogene_Massnahme definiert den Wirkungsbereich zu einer punktförmig ausgeschiedenen Schutzmassnahme.

Klasse Wirkungsflaeche_Objektbezogene_Massnahme			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Werte</i>	<i>Beschreibung</i>
Wirkung	1	Wirkungstyp	Wert gemäss Wertebereich.
Bemerkungen	1	Text	-
Geometrie	1	SURFACE	Einzelfläche.
rObjektbezogene_Massnahme	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Objektbezogene_Massnahme.

5.2.9. Klasse Wirkungsflaeche_Linienbezogene_Massnahme

Die Klasse Wirkungsflaeche_Linienbezogene_Massnahme definiert den Wirkungsbereich zu einer linienförmig ausgeschiedenen Schutzmassnahme.

Klasse Wirkungsflaeche_Linienbezogene_Massnahme			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Wirkung	1	Wirkungstyp	Wert gemäss Wertebereich.
Bemerkungen	1	Text	-
Geometrie	1	SURFACE	Einzelfläche.
rLinienbezogene_Massnahme	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Linienbezogene_Massnahme.

5.2.10. Klasse Wirkungsflaeche_Flaechenbezogene_Massnahme

Die Klasse Wirkungsflaeche_Flaechenbezogene_Massnahme definiert den Wirkungsbereich zu einer flächenförmig ausgeschiedenen Schutzmassnahme.

Klasse Wirkungsflaeche_Flaechenbezogene_Massnahme			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
Wirkung	1	Wirkungstyp	Wert gemäss Wertebereich.
Bemerkungen	1	Text	-
Geometrie	1	SURFACE	Einzelfläche.

Klasse Wirkungsflaeche_Flaechenbezogene_Massnahme			
<i>Bezeichnung</i>	<i>Kard.</i>	<i>Typ</i>	<i>Beschreibung</i>
rFlaechen- bezo- gene_Mass- nahme	1	Beziehung	Referenz auf Klasse Flaechenbezogene_Massnahme.

5.3. Topic Rechtsvorschriften

5.3.1. Klasse Rechtsvorschriften

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5.4. Topic TransferMetadaten

5.4.1. Klasse Amt

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

5.4.2. Klasse Datenbestand

Siehe Modelldokumentation OEREB_Basis_UR_V1.

6. Darstellungsmodell

Das Darstellungsmodell wird für die Visualisierung in den Geodatenportalen GEO.UR, ÖREB.UR und APO.UR verwendet. Anderweitige Planprodukte, beispielsweise ein Übersichtsplan mit anderen raumplanerischen relevanten Themen, werden in anderen Darstellungsmodellen definiert. Die hier definierte Darstellung sollte jedoch als Grundlage für abgeleitete Produkte beibehalten werden, damit der Wiedererkennungswert gegeben ist.

6.1. Gesamtübersicht

Punktobjekte

- ★ Kulturartefakt
- Kultureinzelobjekt
- Kulturelles Landschaftsobjekt
- ▾ Naturobjekt Geotop
- Naturobjekt Steinstruktur
- Naturobjekt Stillgewässer
- Naturobjekt Quelle
- ▲ Naturobjekt Amphibienlaichgewässer
- Naturobjekt Einzelbaum / Baumbestand
- anderes Naturobjekt
- anderes Landschaftsobjekt
- weiteres Objekt

Linienobjekte






- Historischer Verkehrsweg
- Landschaftsobjekt traditioneller Zaun
- Naturobjekt Trockenmauer oder Lesesteinwall
- Naturobjekt Fliessgewässer
- Naturobjekt Hecke
- anderes Naturobjekt
- anderes Landschaftsobjekt
- weiteres Objekt







Flächenobjekte








- ★ Kulturartefakt
- Kultureinzelobjekt
- Kulturelles Landschaftsobjekt
- Historischer Verkehrsweg
- Landschaftsobjekt traditioneller Zaun
- ▭ Archäologische Zone
- ▭ Ortsbildschutzzone
- ▭ Kernzone traditionelle Siedlung
- ▭ Naturobjekt Geotop
- ▭ Kernzone Geotop
- ▭ Naturobjekt Steinstruktur
- ▭ Naturobjekt Trockenmauer oder Lesesteinwall
- ▭ Kernzone Mosaiklebensraum
- ▭ Kernzone See- und Ufergebiet
- ▭ Naturobjekt Stillgewässer
- ▭ Naturobjekt Fliessgewässer
- ▭ Naturobjekt Quelle
- ▭ Kernzone Quell-Lebensraum
- ▭ Naturobjekt Amphibienlaichgewässer
- ▭ Kernzone Amphibienlaichgebiet
- ▭ Kernzone Auengebiet I
- ▭ Kernzone Auengebiet II
- ▭ Kernzone Gletschervorfeld
- ▭ Kernzone Hoch- und Übergangsmoor
- ▭ Kernzone Flachmoor I
- ▭ Kernzone Flachmoor II
- ▭ Kernzone Trockenwiese oder -weide
- ▭ Kernzone Trockenwiese
- ▭ Naturobjekt Einzelbaum / Baumbestand
- ▭ Naturobjekt Hecke
- ▭ Kernzone Gehölzgruppe
- ▭ Kernzone Waldgebiet
- ▭ Kernzone Obstgarten
- ▭ Kernzone Pflanzenschutzgebiet
- ▭ Pufferzone
- ▭ Umgebungszone I
- ▭ Umgebungszone II
- ▭ anderes Naturobjekt
- ▭ andere Naturzone
- ▭ Moorlandschaft
- ▭ Landschaftsschutzgebiet
- ▭ Landschaftsschutzzone I
- ▭ Landschaftsschutzzone II
- ▭ Landschaftsschutzzone III
- ▭ anderes Landschaftsobjekt
- ▭ andere Landschaftszone
- ▭ Erholungszone
- ▭ Tourismusgebiet
- ▭ weitere Zone
- ▭ weiteres Objekt

6.2. Detailangaben









Die Grössengaben müssen je nach Darstellungssystem angepasst werden.







Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
Erholungsnutzung				
<i>Erholungsnutzung</i>				
5201	Erholungszone	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Halbkreis: 10 px, nicht ausgefüllt Grösse: 10 px Abstand: 15 px HEX: #9900FF</p> <p><i>Füllung</i> -</p>
5202	Tourismusgebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Halbkreis: 10 px, ausgefüllt Grösse: 10 px Abstand: 15 px HEX: #9900FF</p> <p><i>Füllung</i> -</p>
Kulturschutz				
<i>Kultur und Archäologie</i>				
6910	Archäologische Zone	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #A83800</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 10 px Drehung: 315° Abstand: 50 px HEX: #A83800</p>
8211	Historischer Verkehrsweg	-	 <p>Breite: 8 px HEX: #000000</p> <p>Breite: 6.5 px Abstand: 5 px & 15 px HEX: #FFFFFFF</p>	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #000000</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 7.5 px Drehung: 0° Abstand: 15 px HEX: #FFFFFFF</p>








Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
8212	Kulturartefakt	 Stern 5-Eck: 20 px, HEX: #A83800	-	 Umrandung - Füllung Linie: 1 px Drehung: 45 ° Abstand: 5 px Flächenmittig: Stern 5-Eck: 20 px, HEX: #A83800
8213	Kultureinzelobjekt	 Viereck: 20 px, HEX: #A83800	-	 Umrandung - Füllung Linie: 1 px Drehung: 45 ° Abstand: 5 px Flächenmittig: Viereck: 20 px, HEX: #A83800
5114	Ortsbildschutzzone	-	-	 Umrandung Linie: 1 px HEX: #A83800 Füllung Transparenz: 50 % HEX: #A83800
Landschaftsschutz				
<i>Landschaftsschutzgebiete</i>				
5230	Kernzone Geotop	-	-	 Umrandung Breite: 3 px HEX: #CC9C3B Füllung Linie: 3 px Drehung: 90 ° Linienmuster: 30 px & 10 px Abstand: 20 px HEX: #CC9C3B







Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5231	Kernzone Obstgarten	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #73FFDF</p> <p><i>Füllung</i> 6-Eck: 15 px nicht ausgefüllt Abstand: 50 px HEX: #73FFDF</p>
6932	Kernzone traditionelle Siedlung	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #A83800</p> <p><i>Füllung</i> Kreis: 15 px Abstand: 50 px HEX: #A83800</p>
7933	Landschaftsobjekt traditioneller Zaun	-	 <p>Breite: 2 px X-Symbol: 8 px Abstand: 15 px HEX: #A83800</p>	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 1 px HEX: #A83800</p> <p><i>Füllung</i> X-Symbol: 15 px Abstand: 50 px HEX: #A83800</p>
8234	Kulturelles Landschaftsobjekt	 <p>5-Eck: 20 px, HEX: #FFD200</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> -</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 1 px Drehung: 0 ° Abstand: 5 px Flächenmittig: 5-Eck: 20 px, HEX: #FFD200</p>
5235	Landschaftsschutzgebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 8 px HEX: #FF0000</p> <p><i>Füllung</i> -</p>





Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5236	Landschaftsschutzzone I	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #FF8500</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 0 ° Abstand: 30 px HEX: #FF8500</p>
5237	Landschaftsschutzzone II	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #C65911</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 0 ° Abstand: 60 px HEX: # C65911</p>
5238	Landschaftsschutzzone III	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #FFD200</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 0 ° Abstand: 120 px HEX: #FFD200</p>
5239	Moorlandschaft	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 3 px Kreis: 8 px Grösse: 8 px Abstand: 15 px HEX: #FFA77F</p> <p><i>Füllung</i> -</p>
8140	Naturobjekt Geotop	 <p>Rhombus: 20 px, HEX: # CC9C3B</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> -</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 1 px Drehung: 0 ° Abstand: 5 px Flächenmittig: Rhombus: 20 px, HEX: #CC9C3B</p>
weitere Landschaftsschutzobjekte				







Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5258	andere Landschaftszone	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #FFD200</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 50 % HEX: #FFD200</p>
5259	anderes Landschaftsobjekt	 <p>6-Eck: 20 px, HEX: # FFD200</p>	 <p>Breite: 8 px HEX: #FFD200</p>	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #FFD200</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 25 % HEX: #FFD200</p>
Naturschutz				
<i>Amphibienlebensraum</i>				
5260	Kernzone Amphibienlaichgebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #8F00C9</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 8 px Abstand: 25 px HEX: #8F00C9</p>
8161	Naturobjekt Amphibienlaichgewässer	 <p>Dreiecke: 20 px HEX: #E8BEFF</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #E8BEFF</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 8 px Abstand: 25 px HEX: #E8BEFF</p>
<i>Auengebiete</i>				
5262	Kernzone Auengebiet I	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #BEE8FF</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 90° Abstand: 15 px HEX: # BEE8FF</p>








Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5263	Kernzone Auengebiet II	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #BEE8FF</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 90° Abstand: 30 px HEX: # BEE8FF</p>
5264	Kernzone Gletschervorfeld	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #0000ff</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 0° Abstand: 90 px HEX: #0000ff</p>
<i>Gewässer- und Ufergebiete</i>				
5265	Kernzone Quell-Lebensraum	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00FFDE</p> <p><i>Füllung</i> Aussenkreis: 15 px Innenkreis: 3 px Abstand: 30 px HEX: #00FFDE</p>
5266	Kernzone See- und Ufergebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 1 px HEX: #0000ff</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 50 % HEX: #0000ff</p>
7967	Naturobjekt Fliessgewässer	-	 <p>Breite: 8 px HEX: #00FFDE</p>	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00FFDE</p> <p><i>Füllung</i> Kreis: 15 px Abstand: 30 px HEX: #00FFDE</p>

Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
8168	Naturobjekt Quelle	 <p>Aussenkreis: 20 px Innenkreis: 5 px HEX: #00FFDE</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00FFDE</p> <p><i>Füllung</i> Aussenkreis: 15 px Innenkreis: 3 px Abstand: 30 px HEX: #00FFDE</p>
8169	Naturobjekt Stillgewässer	 <p>Kreis: 20 px HEX: #00FFDE</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00FFDE</p> <p><i>Füllung</i> HEX: #00FFDE Kreis: 15 px Abstand: 30 px HEX: #FFFFFF</p>
	<i>Moore</i>			
5270	Kernzone Hoch- und Übergangsmoor	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #FFFF00</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 0° & 90° Abstand: 15 px HEX: #FFFF00</p>
5271	Kernzone Flachmoor I	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00A884</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 315° Abstand: 15 px HEX: #00A884</p>
5272	Kernzone Flachmoor II	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #00A884</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 315° Abstand: 30 px HEX: #00A884</p>

Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
<i>Mosaiklebensräume</i>				
5273	Kernzone Mosaiklebensraum	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #D6A300</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 3 px Drehung: 45° & 315° Abstand: 15 px HEX: #D6A300</p>
8174	Naturobjekt Steinstruktur	 <p>Aussenkreis: 20 px X-Symbol: 5 px HEX: #D6A300</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #D6A300</p> <p><i>Füllung</i> X-Symbol: 5 px Kreis: 15 px Abstand: 50 px HEX: #D6A300</p>
7975	Naturobjekt Trockenmauer oder Lesesteinwall	-	 <p>Breite: 8 px HEX: #D6A300</p> <p>Breite: 6.5 px Abstand: 5 px & 15 px HEX: #FFEBBE</p> <p>Randlinie: 1 px HEX: #FFEBBE</p>	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #D6A300</p> <p><i>Füllung</i> Linie: 7.5 px Drehung: 0° Abstand: 15 px HEX: #FFEBBE</p>
<i>Pflanzenschutzgebiete</i>				
5276	Kernzone Pflanzenschutzgebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 8 px Linienmuster: 30 px & 10 px HEX: #548235</p> <p><i>Füllung</i> -</p>
<i>Trockenwiesen und -weiden</i>				

Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5277	Kernzone Trockenwiese oder -weide	-	-	 <p>Umrandung Breite: 3 px HEX: #CD6666</p> <p>Füllung Linie: 3 px Drehung: 45° Abstand: 15 px HEX: #CD6666</p>
5278	Kernzone Trockenwiese	-	-	 <p>Umrandung Breite: 3 px HEX: #CD6666</p> <p>Füllung Linie: 9 px Drehung: 45° Abstand: 30 px HEX: #CD6666</p>
<i>Umgebungszone</i>				
5279	Pufferzone	-	-	 <p>Umrandung Breite: 3 px HEX: #A AFF00</p> <p>Füllung Kreis: 5 px Abstand: 15 px HEX: #A AFF00</p>
5280	Umgebungszone I	-	-	 <p>Umrandung Breite: 3 px HEX: #A AFF00</p> <p>Füllung Kreis: 5 px Abstand: 15 px HEX: #A AFF00</p>
5281	Umgebungszone II	-	-	 <p>Umrandung Breite: 3 px HEX: #A AFF00</p> <p>Füllung Kreis, ungefüllt: 8 px Abstand: 15 px HEX: #A AFF00</p>

Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
Gehölze / Wälder				
5282	Kernzone Gehölzgruppe	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #4CE600</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 15 px Kreis: 15 px Abstand: 50 px; abwechseln: Dreieck & Kreis HEX: #4CE600</p>
5283	Kernzone Waldgebiet	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #4CE600</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 15 px Kreis: 25 px Abstand: 50 px HEX: #4CE600</p>
8184	Naturobjekt Einzelbaum / Baumbestand	 <p>Aussenkreis: 20 px Dreieck: 15 px HEX: #4CE600</p>	-	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #4CE600</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 15 px Kreis: 25 px Symbol in Flächenzentrum HEX: #4CE600</p>
7985	Naturobjekt Hecke	-	 <p>Breite: 8 px HEX: #4CE600</p> <p>Dreieck: 8 px Kreis: 8 px HEX: #E9FFBE</p>	 <p><i>Umrandung</i> Breite: 3 px HEX: #4CE600</p> <p><i>Füllung</i> Dreieck: 15 px Kreis: 15 px Abstand: 50 px; abwechseln: Dreieck & Kreis, jeweils nicht ausgefüllt HEX: #4CE600</p>
weitere Naturobjekte				

Schutzmassnahmen				
Code_UR	Bezeichnung	Punkt	Linie	Fläche
5296	andere Naturzone	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #A AFF00</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 50 % HEX: #A AFF00</p>
5297	anderes Naturobjekt	 <p>6-Eck: 20 px, HEX: #A AFF00</p>	 <p>Breite: 8 px HEX: #A AFF00</p>	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #A AFF00</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 25 % HEX: #A AFF00</p>
<i>weitere Gebiete</i>				
5298	weitere Zone	-	-	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #FF99CC</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 50 % HEX: #FF99CC</p>
5299	weiteres Objekt	 <p>6-Eck: 20 px, HEX: #FF99CC</p>	 <p>Breite: 8 px HEX: #FF99CC</p>	 <p><i>Umrandung</i> Linie: 1 px HEX: #FF99CC</p> <p><i>Füllung</i> Transparenz: 25 % HEX: #FF99CC</p>

7. INTERLIS

Das Datenmodell sowie der dazugehörige Katalog der kantonalen Zonencodes ist auf dem Urner Interlis Model Repository aufrufbar:

<https://webgis.lisag.ch/models/ARE/>

8. Transformation ins Bundesmodell

Die Filterfunktionen definieren die Regeln, wie ein Modell in ein anderes Modell transformiert werden kann.

Es wird folgende Notation verwendet: Klasse.Attribut oder Klasse.Beziehungsname.Attribut. Standardwerte sind mit Anführungszeichen («») gekennzeichnet.

8.1. Transformation in das MGDM Nutzungsplanung

Nachfolgend wird die Filterfunktion in das MGDM Nutzungsplanung beschrieben, welches wiederum kompatibel mit dem ÖREB-Rahmenmodell ist.

Es werden nur Objekte mit `Bedeutung = lokal` und `Schutzobjekt = Gebiet` oder `Typ_Kt = 8211` (Historische Verkehrswege) übertragen.

KGDM	MGDM
Typ.Code	Typ.Code
Typ.Bezeichnung	Typ.Bezeichnung
Typ.Abkuerzung	Typ.Abkuerzung
«Nutzungsplanungsfestlegung»	Typ.Verbindlichkeit
--	Typ.Nutzungsziffer
--	Typ.Nutzungsziffer_Art
Typ.Bemerkungen	Typ.Bemerkungen
--	Typ.Symbol
Typ_Kt.Code_UR	Typ_Kt.Code
Typ_Kt.Bezeichnung	Typ_Kt.Bezeichnung
Typ_Kt.Abkuerzung	Typ_Kt.Abkuerzung
Typ_Kt.Bemerkungen	Typ_Kt.Bemerkungen
Flaechenbezogene_Massnahme.rPlanungsperimeter. publiziertAb	Ueberlagernde_Festlegung.publiziertAb
Flaechenbezogene_Massnahme.rPlanungsperimeter. publiziertBis	Ueberlagernde_Festlegung.publiziertBis
Flaechenbezogene_Massnahme.rPlanungsperimeter. Rechtsstatus	Ueberlagernde_Festlegung.Rechtsstatus
Flaechenbezogene_Massnahme.Bemerkungen	Ueberlagernde_Festlegung.Bemerkungen
Flaechenbezogene_Massnahme.Geometrie	Ueberlagernde_Festlegung.Geometrie
Linienbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. publiziertAb	Linienbezogene_Festlegung.publiziertAb
Linienbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. publiziertBis	Linienbezogene_Festlegung.publiziertBis
Linienbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. Rechtsstatus	Linienbezogene_Festlegung.Rechtsstatus
Linienbezogene_Festlegung.Bemerkungen	Linienbezogene_Festlegung.Bemerkungen

Linienbezogene_Festlegung.Geometrie	Linienbezogene_Festlegung.Geometrie
Objektbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. publiziertAb	Objektbezogene_Festlegung.publiziertAb
Objektbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. publiziertBis	Objektbezogene_Festlegung.publiziertBis
Objektbezogene_Festlegung.rPlanungsperimeter. Rechtsstatus	Objektbezogene_Festlegung.Rechtsstatus
Objektbezogene_Festlegung.Bemerkungen	Objektbezogene_Festlegung.Bemerkungen
Objektbezogene_Festlegung.Geometrie	Objektbezogene_Festlegung.Geometrie
Dokument.Typ	Dokument.Typ
Dokument.Titel	Dokument.Titel
Dokument.Abkuerzung	Dokument.Abkuerzung
Dokument.OffizielleNr	Dokument.OffizielleNr
Dokument.NurlnGemeinde	Dokument.NurlnGemeinde
Dokument.TextImWeb	Dokument.TextImWeb
--	Dokument.Dokument
Dokument.AuszugIndex	Dokument.AuszugIndex
Dokument.Rechtsstatus	Dokument.Rechtsstatus
Dokument.publiziertAb	Dokument.publiziertAb
Dokument.publiziertBis	Dokument.publiziertBis
Amt.Name	Amt.Name
Amt.AmtImWeb	Amt.AmtImWeb
Amt.UID	Amt.UID
Amt.Zeile1	Amt.Zeile1
Amt.Zeile2	Amt.Zeile2
Amt.Strasse	Amt.Strasse
Amt.Hausnr	Amt.Hausnr
Amt.PLZ	Amt.PLZ
Amt.Ort	Amt.Ort
Datenbestand.BasketID	Datenbestand.BasketID
Datenbestand.Stand	Datenbestand.Stand
Datenbestand.Lieferdatum	Datenbestand.Lieferdatum
Datenbestand.Bemerkungen	Datenbestand.Bemerkungen

8.2. Transformation in das ÖREB-Rahmenmodell (Transferstruktur)

Nachfolgend wird die Filterfunktion in das ÖREB-Rahmenmodell beschrieben.

Es werden nur Objekt mit `Schutzobjekt = Gebiet` übertragen.

KGDM	Rahmenmodell für den ÖREB-Kataster
Wenn <code>Typ_Kt.Kategorie = Kulturschutz:</code> «ch.ur.Schutzmassnahmen_Kultur_Denkmalschutzobjekte» sonst: «ch.ur.Schutzmassnahmen_Natur_Landschaftsschutzobjekt»	LegendeEintrag.Thema
Typ.Bezeichnung	LegendeEintrag.LegendeText
Typ.Code	LegendeEintrag.ArtCode
«codiertes Symbol»	LegendeEintrag.Symbol
Objektbezogene_Massnahme. Geometrie	Geometrie.Flaeche
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Eigentumsbeschraenkung.publiziertAb
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Geometrie.publiziertAb
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Eigentumsbeschraenkung.publiziertBis
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Geometrie.publiziertBis
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Eigentumsbeschraenkung.Rechtsstatus
Objektbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Geometrie.Rechtsstatus
Linienbezogene_Massnahme. Geometrie	Geometrie.Flaeche
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Eigentumsbeschraenkung.publiziertAb
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Geometrie.publiziertAb
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Eigentumsbeschraenkung.publiziertBis
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Geometrie.publiziertBis
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Eigentumsbeschraenkung.Rechtsstatus
Linienbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Geometrie.Rechtsstatus
Flaechenbezogene_Massnahme. Geometrie	Geometrie.Flaeche
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Eigentumsbeschraenkung.publiziertAb
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertAb	Geometrie.publiziertAb
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Eigentumsbeschraenkung.publiziertBis
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.publiziertBis	Geometrie.publiziertBis
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Eigentumsbeschraenkung.Rechtsstatus
Flaechenbezogene_Massnahme. rPlanungsperimeter.Rechtsstatus	Geometrie.Rechtsstatus

Dokument.Typ	Dokument.Typ
Dokument.Titel	Dokument.Titel
Dokument.Abkuerzung	Dokument.Abkuerzung
Dokument.OffizielleNr	Dokument.OffizielleNr
Dokument.NurlnGemeinde	Dokument.NurlnGemeinde
Dokument.TextImWeb	Dokument.TextImWeb
Dokument.Dokument	Dokument.Dokument
Dokument.AuszugIndex	Dokument.AuszugIndex
Dokument.Rechtsstatus	Dokument.Rechtsstatus
Dokument.publiziertAb	Dokument.publiziertAb
Dokument.publiziertBis	Dokument.publiziertBis
Amt.Name	Amt.Name
Amt.AmtImWeb	Amt.AmtImWeb
Amt.UID	Amt.UID
Amt.Zeile1	Amt.Zeile1
Amt.Zeile2	Amt.Zeile2
Amt.Strasse	Amt.Strasse
Amt.Hausnr	Amt.Hausnr
Amt.PLZ	Amt.PLZ
Amt.Ort	Amt.Ort
--	Darstellungsdienst.VerweisWMS
--	LegendeEintrag.ArtCodeliste

Anhang A Inhaltliche Beschreibung der Zonentypen

Schutzmassnahmen			
<i>Code_UR</i>	<i>Abk.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Inhaltliche Beschreibung</i>
Erholungsnutzung			
<i>Erholungsnutzung</i>			
5201		Erholungszone	Besucherlenkung (z.B. Rastplatz, Feuerstelle, Badeplatz).
5202		Tourismusgebiet	Besucherlenkung und touristische Nutzung (z.B. Zeltplatz, Campingplatz, Stellplatz für Wohnmobile).
Kulturschutz			
<i>Kultur und Archäologie</i>			
6910		Archäologische Zone	Archäologisches Funderwartungsgebiet.
8211		Historischer Verkehrsweg	Im Bundesinventar der Historischen Verkehrswege aufgeführte Strecken mit historischer Substanz.
8212		Kulturartefakt	Einzelnes Kunst- oder kunsthandwerkliches Objekt, Sammlung oder Archiv.
8213		Kultureinzelobjekt	Einzelnes Baudenkmal, historisches Gebäude.
5114		Ortsbildschutzzone	Ensemble bzw. Erscheinungsbild einer Siedlung in ihrer Gesamtheit mit Strassen, Plätze, Gärten, Pärke und Kulturland.
Landschaftsschutz			
<i>Landschaftsschutzgebiete</i>			
5230		Kernzone Geotop	Bestandteile der Landschaft, die die Geschichte der Erde, des Lebens oder des Klimas in besonders typischer oder anschaulicher Weise dokumentieren (erdgeschichtliche Zusammenhänge, Landschaftsentwicklung: geologische und geomorphologische Formationen und Strukturen, Glazialformationen, Schluchten, Gesteinsablagerungen, etc.).
5231		Kernzone Obstgarten	Hochstammobstgarten, Nussbaumgarten, Reben.
6932		Kernzone traditionelle Siedlung	Traditionelle Siedlung und Siedlungsmuster zur Bewahrung des charakteristischen traditionellen Erscheinungsbilds.
7933		Landschaftsobjekt traditioneller Zaun	Scharhag, Meientaler Holzzaun, Lattenzaun.
8234		Kulturelles Landschaftsobjekt	Traditionelle Bauten und Anlagen, die nicht unter Denkmalschutz sind, aber besonders zum Landschaftsbild beitragen durch die traditionelle Bauweise (z.B. Scheune mit Schindeldach oder Schindelfassade).

Schutzmassnahmen			
<i>Code_UR</i>	<i>Abk.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Inhaltliche Beschreibung</i>
5235	LSG	Landschaftsschutzgebiet	Besonders schützenswerte Landschaft (z.B. Tal, Landschaftskammer, etc.) mit verschiedenen besonders wertvollen Lebensräumen.
5236		Landschaftsschutzzone I	Besonders schützenswerte Landschaftszone, oder spezifischer Landschaftsschutz (z.B. struktur- und mosaikreiches Gebiet, Geotopschutzzone, geomorphologische Strukturen, etc.).
5237		Landschaftsschutzzone II	Besonders schützenswerte Landschaftszone oder spezifischer Landschaftsschutz (z.B. struktur- und mosaikreiches Gebiet, Geotopschutzzone, geomorphologische Strukturen, etc.).
5238		Landschaftsschutzzone III	Besonders schützenswerte Landschaftszone oder spezifischer Landschaftsschutz (z.B. struktur- und mosaikreiches Gebiet, Geotopschutzzone, geomorphologische Strukturen, etc.).
5239	ML	Moorlandschaft	Naturnahe (Kultur-)Landschaft, die besonders durch Moore geprägt ist und weitere besonders schützenswerte Lebensräume sowie Kulturelemente enthalten kann.
8140		Naturobjekt Geotop	Kleinflächige Objekte in der Landschaft, welche die Geschichte der Erde, des Lebens oder des Klimas in besonders typischer oder anschaulicher Weise dokumentieren (z.B. Findling, Felssturzblick, Wasserfall, Höhle, Doline, etc.).
weitere Landschaftsschutzobjekte			
5258		andere Landschaftszone	Sammelkategorie; Aussichtslage
5259		anderes Landschaftsobjekt	Sammelkategorie; Steinplattenweg durch Moorgebiet.
Naturschutz			
<i>Amphibienlebensraum</i>			
5260	ALG	Kernzone Amphibienlaichgebiet	Laichgewässer und angrenzende Ufervegetation, bedeutender Landlebensraum für Amphibien.
8161		Naturobjekt Amphibienlaichgewässer	Laichgewässer und unmittelbarer Landlebensraum für Amphibien (z.B. Tümpel, Teiche, temporäre Kleingewässer).
<i>Auengebiete</i>			
5262		Kernzone Auengebiet I	Naturnahe Uferbereiche von Fließgewässern und Seen, die vom Wasser geprägt werden; in niederen Lagen oft mit Uferbestockung und Auwald; Gewässerdynamik mit Erosion, Sedimentation, Überflutung, Geschiebeablagerungen, etc.

Schutzmassnahmen			
<i>Code_UR</i>	<i>Abk.</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>Inhaltliche Beschreibung</i>
5263		Kernzone Auengebiet II	Naturnahe Uferbereiche von Fliessgewässern und Seen, die vom Wasser geprägt werden; in niederen Lagen oft mit Uferbestockung und Auwald; Gewässerdynamik mit Erosion, Sedimentation, Überflutung, Geschiebeablagerungen, etc.
5264		Kernzone Gletschervorfeld	Gebiet zwischen dem aktuellen Gletscherrand und den Moränen, die den letzten Höchststand des Gletschers markieren; natürliche Vegetationsentwicklung (Sukzessionsstadien) mit Verlandungszonen, mäandrierenden Schmelzwasserbächen und weiteren charakteristischen Lebensräumen und Strukturen.
<i>Gewässer- und Ufergebiete</i>			
5265		Kernzone Quell-Lebensraum	Quellflur, Quellen und deren Abflüsse, Rinnsal oder Quellbach mit Umgebung.
5266		Kernzone See- und Ufergebiet	Seefläche, Flachwasserbereich, Ufer (mit unmittelbarer Ufervegetation) Schilfgürtel.
7967		Naturobjekt Fliessgewässer	Fliessgewässer (mit Gewässerraum): Fluss, Bach, Rinnsal.
8168		Naturobjekt Quelle	Quelle, Quelle und deren Abflüsse.
8169		Naturobjekt Stillgewässer	Kleiner (Berg-)See, Weiher, Kleingewässer.
<i>Moore</i>			
5270	HM	Kernzone Hoch- und Übergangsmoor	primäres und sekundäres Hochmoor, Übergangsmoor.
5271	FM I	Kernzone Flachmoor I	Flachmoore, Riedgebiete, Verlandungsgebiete angrenzend an Flachwasserbereiche
5272	FM II	Kernzone Flachmoor II	Flachmoore, Riedgebiete, Verlandungsgebiete angrenzend an Flachwasserbereiche
<i>Mosaiklebensräume</i>			
5273		Kernzone Mosaiklebensraum	besonders struktur- und mosaikreiche Gebiete (z.B. Felssturzgebiete, Bergsturzhügel, Schutthalden, unterschiedliche verzahnte Lebensraumtypen, etc.); kann ein Geotop sein, das gleichzeitig für Tiere und Pflanzen ein besonders wertvoller Lebensraum ist.
8174		Naturobjekt Steinstruktur	Markante Steine, Felsblöcke, Lesesteinhaufen; kein Geotop.
7975		Naturobjekt Trockenmauer oder Lesesteinwall	Trockenmauer, Lesesteinwall.
<i>Pflanzenschutzgebiete</i>			
5276		Kernzone Pflanzenschutzgebiet	Schutzzone für (bestimmte) Pflanzenarten.

Schutzmassnahmen			
Code_UR	Abk.	Bezeichnung	Inhaltliche Beschreibung
<i>Trockenwiesen und -weiden</i>			
5277	TWW	Kernzone Trockenwiese oder -weide	Trockenwiese oder Trockenweide.
5278	TW	Kernzone Trockenwiese	Trockenwiese.
<i>Umgebungszone</i>			
5279		Pufferzone	Am Randbereich von besonders wertvollen Lebensräumen: Nährstoff-Pufferzone, hydrologische Pufferzone (Wasserhaushalt), biologische Pufferzone (Störungen / Gefährdungen) und / oder morphodynamische Pufferzone (z.B. Auengebiet).
5280		Umgebungszone I	Gebiet zur Vernetzung besonders wertvoller Lebensräume: Nährstoff-Pufferzone, hydrologische Pufferzone (Wasserhaushalt), biologische Pufferzone (Störungen / Gefährdungen) und / oder morphodynamische Pufferzone (z.B. Auengebiet).
5281		Umgebungszone II	Gebiet zur Vernetzung besonders wertvoller Lebensräume: Nährstoff-Pufferzone, hydrologische Pufferzone (Wasserhaushalt), biologische Pufferzone (Störungen / Gefährdungen) und / oder morphodynamische Pufferzone (z.B. Auengebiet).
<i>Gehölze / Wälder</i>			
5282		Kernzone Gehölzgruppe	Feldgehölz, Uferbestockung, Baumgruppe, Hain; kein Wald.
5283		Kernzone Waldgebiet	Besonders schützenswerte Waldgesellschaften, arten- oder strukturreiches Waldgebiet.
8184		Naturobjekt Einzelbaum / Baumbestand	Markanter Einzelbaum, Biotopbaum, seltene Baumart, besonders wertvoller Baumbestand.
7985		Naturobjekt Hecke	Arten- und strukturreiche Hecke.
<i>weitere Naturobjekte</i>			
5296		andere Naturzone	Sammelkategorie.
5297		anderes Naturobjekt	Sammelkategorie.
<i>weitere Gebiete</i>			
5298		weitere Zone	Sammelkategorie: Zonen mit besonderen Bestimmungen.
5299		weiteres Objekt	Sammelkategorie: Objekte mit besonderen Bestimmungen.